

Mélanie-Chantal Deiss
»Deeply Superficial«

Mélanie-Chantal Deiss (lic. phil.), geb. 1976, hat an der Universität Zürich Germanistik und Anglistik studiert. Sie unterrichtet seit 2004 Deutsch und Englisch am Gymnasium.

MÉLANIE-CHANTAL DEISS

»Deeply Superficial«

**Andy Warhols Amerika-Images der 1950er und 1960er
als Kulturkritik**

[transcript]

Die vorliegende Arbeit wurde von der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich im Herbstsemester 2013 auf Antrag von Prof. Dr. Elisabeth Bronfen und PD Dr. Christina Ljungberg als Dissertation angenommen.

Publiziert mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.

Sämtliche Abbildungen zu/von Andy Warhol mit freundlicher Genehmigung von The Andy Warhol Foundation for the Visual Arts, Inc./2015, ProLitteris, Zurich.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2015 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagabbildung: Gruppe »We love Graveyards« auf www.facebook.com, 15.02.2015, Jason Viglietta, Pittsburgh, 2014.

Lektorat: Angelika Wulff, Witten

Satz: Angelika Wulff, Witten und Thomas Thorwesten, Frauenfeld

Printed in Germany

Print-ISBN 978-3-8376-3172-2

PDF-ISBN 978-3-8394-3172-6

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de